

Nikolaus Lenau,
Der Postillon

Lieulich war die Maiennacht,
Silberwölklein flogen,
ob der holden Frühlingspracht
freudig hingezogen.

Schlummernd lagen Wies' und Hain,
jeder Pfad verlassen;
niemand als der Mondenschein
wachte auf der Straßen.

Leise nur das Lüftchen sprach
und es zog gelinder
durch das stille Schlafgemach
all der Frühlingskinder.

Heimlich nur das Bächlein schlich,
denn der Blüten Träume
dufteten gar wonniglich
durch die stillen Räume.

Rauher war mein Postillion,
ließ die Geißel knallen,
über Berg und Tal davon
frisch sein Horn erschallen.

...

Und von flinken Rossen vier
scholl der Hufe Schlagen,
die durch's blühende Revier
trabten mit Behagen.

Wald und Flur im schnellen Zug
kaum begrüßt – gemieden;
und vorbei wie Traumesflug
schwand der Dörfer Frieden.

Mitten in dem Maienglück
lag ein Kirchhof innen,
der den raschen Wanderblick
hielt zu ernstem Sinnen.

Hingelehnt an Bergesrand
war die bleiche Mauer,
und das Kreuzbild Gottes stand
hoch, in stummer Trauer.

Schwager ritt auf seiner Bahn
stiller jetzt und trüber;
und die Rosse hielt er an,
sah zum Kreuz hinüber:

„Halten muß hier Roß und Rad!
Mag's euch nicht gefährden:
Drüben liegt mein Kamerad
in der kühlen Erden!

...

Ein gar herzlicher Gesell!
 Herr, 's ist ewig schade!
 Keiner blies das Horn so hell
 wie mein Kamerade!

Hier ich immer halten muß,
 dem dort unterm Rasen
 zum getreuen Brudergruß
 sein Lieblied zu blasen!“

Und dem Kirchhof sandt' er zu
 frohe Wandersänge,
 daß es in der Grabesruh'
 seinem Bruder dränge.

Und des Hornes heller Ton
 klang vom Berge wider,
 ob der tote Postillion
 stimmt' in seine Lieder. -

Weiter ging's durch Wald und Feld
 mit verhängtem Zügel;
 lang mir noch im Ohre lag
 jener Klang vom Hügel.

Verkinto de tiu ĉi Germana poemo estas NIKOLAUS LENAU (*1802-08.13 – †1850-08-22).

Arg-625-1263 (2012-10-24 22:34:34)

Vidu la retejon <http://www.lyrik123.de/nikolaus-lenau-der-postillon-10951/>. *Pri la poeto vidu ankaŭ:* http://de.wikipedia.org/wiki/Nikolaus_Lenau kaj http://eo.wikipedia.org/wiki/Nikolaus_Lenau.